

Frau
Stadtverordnetenvorsteherin
Angelika Thiels

16

über

Dezernat I und Magistrat f/6
08/01.

**Anfrage Nr. 24/06 der Fraktion Bürgerliste Wiesbaden
betr. Betonstützmauer Rambacher Friedhof**

Sehr geehrte Frau Thiels,

hiermit beantworte ich die Frage der Fraktion Bürgerliste Wiesbaden

**„wird die neu errichtete Betonstützmauer am Rambacher Friedhof mit Natursteinen
verkleidet?“**

wie folgt.

Die Erstellung einer neuen Stützmauer auf dem Friedhof in Rambach war aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht erforderlich. Die alte Mauer war nicht mehr standsicher und es war nicht abzusehen, ob diese nach einer weiteren Frostperiode den statischen Anforderungen entsprochen hätte. Aus den vorhandenen Mitteln im Vermögenshaushalt des Gebührenbereiches „Friedhöfe“ wurde unter fachlicher Bauleitung des Hochbauamtes die Maßnahme abgewickelt. Eine Verkleidung der Mauer mit Natursteinen war aufgrund der eingeschränkten finanziellen Ressourcen nicht vorgesehen. Das Amt für Grünflächen, Landwirtschaft und Forsten hatte jedoch von Anfang an vor, die Mauer mit einer Begrünung zu verkleiden. Nach einem Ortstermin am 18.12.2006 mit dem Ortsbeirat Rambach sagte die Vertreterin des Hochbauamtes zu, eine Kostenschätzung für eine Naturstein-Verkleidung anzufertigen und diese bis Mitte Januar vorzulegen. Aufgrund dieser Zahlenbasis kann dann über das weitere Vorgehen entschieden werden.

Mit freundlichen Grüßen
in Vertretung

Rudolf Janke

Rudolf Janke
Stadtrat

12.1.07